

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### \* 1.1 Produktidentifikator

\* **Handelsname: Detar Spray**

\* **UFI:** GAF1-00NW-G007-Y2Y5

### \* 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

\* **Technische Funktion** Reinigungsmittel

\* **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Alkalischer Reiniger

Industriereiniger

### \* 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

\* **Hersteller/Lieferant:**

DRD bv

Wayenborgstraat 16

2800 Mechelen - Belgien

Tel: +32 16 53 07 96 - Fax: +32 16 53 61 47

info@drd.be - www.drd.be

\* **Auskunftgebender Bereich:** + 32 16 53 07 96

### \* 1.4 Notrufnummer:

National Poison Centre

Belgien (Belgique) Centre Antipoisons-Antigifocentrum 070 245 245

Česká republika (Czech Republic) Toxikologické informační středisko 0 22 49 192 93

Danmark (Denmark) Poison Information Center 0 82 12 12 12

Deutschland (Germany) Clinical Toxicology and Berlin Poison Information Centre 0 30 192 40

España (Spain) Servicio de Información Toxicológica 091 562 04 20

France Centre antipoison et de toxicovigilance de Paris 01 40 05 48 48

Irland Poisons Information Centre of Ireland 01 809 2166

Italia (Italy) Centro Antiveleni Rome 06 499 70 698

Lietuvia (Lithuania) Environmental Protection Agency 370 70662008

Luxembourg Centre Antipoison 8002 5500

Magyarország (Hungary) Health Toxicological Information Service 080 20 11 99

Nederland Nationaal Vergiften Informatie Centrum 088 755 8000 (Uitsluitend bestemd om professionele hulpverleners te informeren bij acute vergiftigingen)

Norge (Norway) Department for Poisons Information 022 59 13 00

Österreich (Austria) Vergiftungsinformationszentrale 01 406 43 43

Polska (Poland) Centrum Toksykologii 022 619 66 54

Portugal Centro de Informação Antivenenos 800 250 250

România (Romania) Spitalul de Urgenta Floreasca 021 230 8000

Slovenská republika (Slovakia) National Toxicological Information Center 02 54 774 166

Schweiz (Swiss) Toxicological Information Centre 0 44 251 51 51

Sverige (Sweden) Giftinformationscentralen (Swedish Poisons Information Centre) 08 33 12 31

Suomi (Finland) Nødnummer Myrkytystietokeskus 09-471977

United Kingdom National Poison Centre – Poison Information Service 111

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### \* 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

\* **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 1)

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**\* 2.2 Kennzeichnungselemente**

**\* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**\* Gefahrenpiktogramme**



GHS07

**\* Signalwort** Achtung

**\* Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

DISODIUM COCOAMPHODIPROPIONATE  
D-LIMONENE

**\* Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**\* Sicherheitshinweise**

P261 Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

**\* 2.3 Sonstige Gefahren**

**\* Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

\* **PBT:** Nicht anwendbar.

\* **vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**\* 3.2 Gemische**

\* **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**\* Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 68002-97-1 Polymer Reg.nr.: Exempted [4]	LAURETH-10 ⚠ Eye Dam. 1, H318; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 3, H412 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Dam. 1; H318: C ≥ 60 % Eye Irrit. 2; H319: 1 % ≤ C < 60 %	1-5%
CAS: 7320-34-5 EINECS: 230-785-7 Reg.nr.: 01-2119489369-18	TETRAPOTASSIUM PYROPHOSPHATE ⚠ Eye Irrit. 2, H319	1-5%
EG-Nummer: 946-533-0 Reg.nr.: 01-2120750377-50	DISODIUM COCOAMPHODIPROPIONATE ⚠ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 Spezifische Konzentrationsgrenze: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 1 %	1-5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt

volgens verordening 1907/2006 (REACH) + 2020/878 (EU)

Druckdatum: 23.02.2024

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 23.02.2024

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Indexnummer: 603-096-00-8 Reg.nr.: 01-2119475101-44	BUTOXYDIGLYCOL Eye Irrit. 2, H319	1-5%
CAS: 51981-21-6 EINECS: 257-573-7 Reg.nr.: 01-2119493601-38	TETRASODIUM GLUTAMATE DIACETATE Met. Corr.1, H290 Spezifische Konzentrationsgrenze: Met. Corr.1; H290: C ≥ 20 %	1-5%
CAS: 5989-27-5 EINECS: 227-813-5 Indexnummer: 601-096-00-2 Reg.nr.: 01-2119529223-47	D-LIMONENE Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Acute 1, H400; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317; Aquatic Chronic 3, H412	<1%

**\* Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen. Die hier angegebenen Rohstoffe and Prozentsätze sind ausschlieslich gemeint um die Risiken für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt anzudeuten; und stellen keine Produktionsspezifikation dar.

[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.

[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**\* 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

\* **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**\* Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**\* Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Sofort mit Wasser abwaschen.

\* **Nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

**\* Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**\* 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
**\* 5.1 Löschmittel**
**\* Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 3)

- \* **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- \* **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- \* **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Nicht erforderlich.
- \* **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Mit viel Wasser verdünnen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- \* **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgut, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- \* **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- \* **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.
- \* **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- \* **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- \* **Lagerung:**
- \* **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- \* **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- \* **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Vor Frost schützen.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- \* **Lagerklasse:** 12
- \* **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

\* **8.1 Zu überwachende Parameter**

\* **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**112-34-5 BUTOXYDIGLYCOL**

GW (Belgien holländisch)	Kurzzeitwert: 101,2 mg/m <sup>3</sup> , 15 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 67,5 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup>
--------------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 4)

\* **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

\* **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

\* **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

\* **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

\* **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen vermeiden.

\* **Atemschutz** Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

\* **Handschutz**



Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Handschuhe wird empfohlen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

\* **Handschuhmaterial**



Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Eignung (Durchbruchzeit, Materialstärke) für einen bestimmten Arbeitsplatz sollte mit dem Hersteller von Schutzhandschuh diskutiert werden.

\* **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

\* **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk: Durchbruchzeit >480 min - Empfohlene Dicke: 0,35 mm

Butylkautschuk: Durchbruchzeit >480 min - Empfohlene Materialstärke: 0,5 mm

\* **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Nitrilkautschuk: Durchbruchzeit >30 min - Empfohlene Materialstärke: 0,13 mm.

\* **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

PVC (EN374)

Nitrilkautschuk: 0,11 mm (EN374)

\* **Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschließende Schutzbrille

\* **Körperschutz:**



Laugenbeständige Schutzkleidung

Handelsname: Detar Spray

(Fortsetzung von Seite 5)

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**\* 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**\* Allgemeine Angaben**

* Aggregatzustand	Flüssig
* Farbe	Gelb
* Geruch:	Zitrus
* Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
* Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	-3 °C
* Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	>100 °C
* Entzündbarkeit	Nicht anwendbar.
* Untere und obere Explosionsgrenze	
* Untere:	Nicht bestimmt.
* Obere:	Nicht bestimmt.
* Flammpunkt (CCMP):	Nicht anwendbar.
* Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
* pH-Wert bei 20 °C:	11,49 12,3
* Viskosität:	
* Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
* Dynamisch bei 20 °C:	10 mPas
* Löslichkeit	
* Wasser:	Vollständig mischbar.
* Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
* Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa
* Dichte und/oder relative Dichte	
* Dichte bei 20 °C:	1,044 g/cm <sup>3</sup>
* Relative Dichte	Nicht bestimmt.
* Dampfdichte	Nicht bestimmt.

**\* 9.2 Sonstige Angaben**

Die hier angegebenen Rohstoffe and Prozentsätze sind ausschließlich gemeint um die Risiken für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt anzudeuten; und stellen keine Produktionsspezifikation dar.

* Aussehen:	
* Form:	Flüssigkeit
* Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
* Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
* Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
* Lösemitteltrennprüfung:	
* VOC (EU)	0,10 %
* Zustandsänderung	
* Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

**\* Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

* Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
* Entzündbare Gase	entfällt
* Aerosole	entfällt
* Oxidierende Gase	entfällt

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 6)

* <b>Gase unter Druck</b>	entfällt
* <b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	entfällt
* <b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
* <b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
* <b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
* <b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
* <b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
* <b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
* <b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
* <b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
* <b>Organische Peroxide</b>	entfällt
* <b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
* <b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- \* **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.2 Chemische Stabilität**
- \* **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- \* **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Korrosiv gegenüber Metallen.  
Reaktionen mit starken Säuren.  
Reaktionen mit Oxidationsmitteln.
- \* **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- \* **10.5 Unverträgliche Materialien:** Nicht mischen mit Säuren.
- \* **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- \* **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- \* **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.
- \* **Sensibilisierung der Atemwege/Haut** Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- \* **Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- \* **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 7)

**\* 11.2 Angaben über sonstige Gefahren****\* Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****\* 12.1 Toxizität****\* Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**\* 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**\* 12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**\* 12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**\* 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****\* PBT:** Nicht anwendbar.**\* vPvB:** Nicht anwendbar.**\* 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**\* 12.7 Andere schädliche Wirkungen****\* Weitere ökologische Hinweise:****\* Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****\* 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****\* Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**\* Europäisches Abfallverzeichnis**

Die Europäische Abfallkatalognummer (EAC) kann nur bestimmt werden, wenn die Anwendung dieses Produktes beim Verbraucher bekannt ist.

**\* Ungereinigte Verpackungen:****\* Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**\* Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

BD

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

\* 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

\* ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

\* 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

\* ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

\* 14.3 Transportgefahrenklassen

\* ADR/RID/ADN, IMDG, IATA

\* Klasse entfällt

\* ADN/R-Klasse: entfällt

-

\* 14.4 Verpackungsgruppe

\* ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

\* 14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

 \* 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender

Nicht anwendbar.

 \* 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg  
gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

\* UN "Model Regulation":

entfällt

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

\* 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

\* Richtlinie 2012/18/EU

\* Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

\* VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

\* Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

\* VERORDNUNG (EU) 2019/1148

\* Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

\* Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

\* Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

\* Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

volgens verordening 1907/2006 (REACH) + 2020/878 (EU)

Druckdatum: 23.02.2024

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 23.02.2024

**Handelsname: Detar Spray**

(Fortsetzung von Seite 9)

**\* Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe**

nichtionische Tenside	≥5 - <15%
Phosphate, amphotere Tenside	<5%
Duftstoffe, LIMONENE	

**\* 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist nur für den industriellen/gewerblichen Bedarf gültig.

**\* Relevante Sätze**

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**\* Datenblatt ausstellender Bereich:** Product safety department.

**\* Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1

**\* Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- Met. Corr.1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

**\* Quellen**

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No. 1272/2008. Wenn für bestimmte Einstufungen Daten über das Gemisch verfügbar sind oder z. B. Überbrückungsprinzipien oder Beweiskraft zur Einstufung herangezogen werden können, wird dies in den entsprechenden Abschnitten des Sicherheitsdatenblatts angegeben.